

Clean-Up-Day: Dällikon räumte auf

Den Clean-Up-Day vom letzten Samstag nutzte man auch in Dällikon, um die Gemeinde von unnötigem Abfall zu befreien.

DÄLLIKON. Letzten Samstag fand erneut die internationale Aktion «Clean-Up-Day» statt. Pro Dällikon organisierte zusammen mit der Gemeinde Dällikon zum vierten mal eine Putzaktion und lud alle Interessierten ein, einen aktiven Beitrag für eine saubere Umwelt zu leisten. Damit einher geht die Sensibilisierung gegen Littering. Mitwirkende trafen sich bei kühlen Temperaturen um 14 Uhr auf dem Gemeindehausplatz. Die Präsidentin von Pro Dällikon, Karin Joss, bedankte sich mit einer Eröffnungsrede herzlich für die Bereitschaft, Dällikon vom herumliegenden Abfall zu befreien. Eindrücklich waren die Schätzfragen ihrer Rede: wer hätte gedacht, dass es 500 Jahre dauert, bis sich eine PET-Flasche zersetzt hat, eine Getränke-Aludose braucht rund 200 Jahre, eine Einweg-Maske 450 und ein Stück Styropor rund 5000 Jahre. Umso wichtiger ist es, Littering zu bekämpfen und unserer Um-

welt Sorge zu tragen. Am Clean-Up-Anlass nahmen 34 Personen teil, darunter 13 Kinder. Die Organisatorinnen und Helferinnen Roksana Slomska, Britta Erhardt, Felix und Sarah Gretler freuten sich sehr über die rege Teilnahme. Ob Einzelpersonen, Familien, Gruppen, alle waren herzlich eingeladen. Alle Teilnehmenden wurden mit Schutzhandschuhen, Westen, Greifzangen und Abfallsäcken ausgerüstet. Es wurden Gruppen gebildet, welche sieben verschiedenen Gebieten in Dällikon zugeteilt wurden. Dieses Jahr war der Fokus auf dem Industriegebiet, Spielplatz Drübei und dem Veloweg.

Von Flaschen bis zur Unterhose

Ziel war es, möglichst viel herumliegenden Abfall einzusammeln und anschliessend fachgerecht der Entsorgung zuzuführen. Neun Abfallsäcke mit 60 Liter Fassungsvermögen wurden von den fleissigen Helferinnen und Helfern gefüllt. Unter anderem waren im aufgesammelten Abfall diverse Aludosen, Getränkeflaschen und Becher, Glasflaschen und sogar eine Unterhose zu finden. Als weiterer Fund wurde



Die fleissige Helferschar am Clean-Up-Day in Dällikon. Bild: zvg

eine Flasche mit Lachgas gefunden, die einfach im Gebüsch «entsorgt» wurde. Die Aktion dauerte bis 16 Uhr, anschliessend offerierte die Gemeinde als Dank einen Snack und ein Getränk. Der Clean-Up-Day in Dällikon war auch

dieses Jahr ein spassiges und lehrreiches Projekt und es wird wohl nicht der letzte Clean-Up-Event bleiben. Fotos von diesem Anlass werden auf der Facebook-Seite von Pro Dällikon gezeigt. (e)